Anfrage öffentlich	Datum 05.03.2010	Nummer F0037/10

Absender
Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! **Andrea Hofmann** **Stadträtin**
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	25.03.2010

Kurztitel
Optimierung der Ottostadt-Kampagne

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Auftaktveranstaltung zur Ottostadt-Kampagne, hat bei Bürgerinnen und Bürgern für Begeisterung gesorgt und den Wunsch geweckt, die Kampagne zu unterstützen. Die Auftaktveranstaltung empfanden viele als Initialzündung, deren Energie allerdings mittlerweile verpufft zu sein scheint.
Insbesondere die öffentliche Wahrnehmung der Kampagne beschränkt sich zur Zeit auf ein Großplakat am Blauen Bock und einigen wenigen kleineren. Damit die Bürgerinnen und Bürger Magdeburgs mehr Informationen über die Kampagne erhalten und sich zunehmend mit „Otto“ identifizieren könnten, wäre eine verbesserte Medienwirksamkeit wichtig. Ich vermisse aber eine die Kampagne wohlwollend begleitende Berichterstattung durch die Printmedien der Volksstimme, während sich die DATES umfangreich mit dem Thema beschäftigt in Interviews etc. beschäftigt.

In diesem Zusammenhang frage ich Sie:

1. Wie soll die Magdeburger Bevölkerung perspektivisch in die Imagekampagne einbezogen werden? Welche Aktivitäten und Veranstaltungen sind neben der in der Volkshochschule geplant?
2. Welche Maßnahmen sind geplant, die ansässigen Medien, insbesondere die Volksstimme in die Kampagne einzubinden?
3. Welche konkreten Schritte sind angedacht, damit sich eine breite Öffentlichkeit mit der Otto-Kampagne identifizieren kann ?
4. Um die Multiplikatorenwirkung der Bürger nutzen zu können, wären zudem Werbeartikel und frei zugängliches Informationsmaterial notwendig. So könnten GWA´s, Vereine, etc. für Einladungen oder bei der Gestaltung ihrer Logos auf die enstprechenden Vorlagen zugreifen. Wird es diese Werbeartikel geben und wenn ja, wann?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Beantwortung der Fragen.

Andrea Hofmann
Stadträtin